

## 3,4 Millionen für neue Kino- und TV-Projekte

### Förderzusagen des Filmfonds Wien zur 2. Jurysitzung 2022 und zum 1. TV-Antragstermin 2022

*In der aktuellen Förderrunde hat sich quer durch alle Förderbereiche ein dokumentarischer Schwerpunkt aus Projekten mit weiblichen Themen und Sichtweisen ergeben: „Die Celo Sisters“ porträtiert vier junge Weltklasse-Karatekämpferinnen, zwei Projektentwicklungen behandeln aktuelle feministische Themen und für das Fernsehen werden drei Porträts großer weiblicher Persönlichkeiten unterstützt.*

*Des Weiteren finden sich unter den aktuellen Förderzusagen fiktionaler Stoffe die Fortsetzung „Neue Geschichten vom Franz“ nach Christine Nöstlinger und „Pulled Pork“, die neue Komödie von Regisseur Andreas Schmied. Unter den fiktionalen Stoffen im Fernsbereich finden sich zwei neue Fälle für das Ermittlerduo der erfolgreichen Krimireihe „Blind ermittelt“ und die 3. Staffel der High-End-Serie „Der Pass“.*

Bei der zweiten Sitzung im Jahr 2022 erteilte die Jury, bestehend aus Martina Bleis, Christine Dollhofer, Peter Jäger, Manfred Schmidt und Michael Stütz insgesamt **elf Projekten** Zusagen – Mittel in Höhe von **1,83 Millionen Euro** wurden vergeben. Eingereicht waren 20 Projekte mit einer Antragssumme von 4,01 Millionen Euro.

Zum ersten TV-Antragstermin 2022 wurden 34 Fernsehprojekte mit der Gesamtantragssumme von 2,48 Millionen Euro eingereicht, **17 Projekte** erhielten Zusagen vom Filmfonds Wien in Höhe von **1,63 Millionen Euro**.



Die Fortsetzung „Neue Geschichten vom Franz“ nach den Büchern von Christine Nöstlinger wird ab Sommer im Wien gedreht.

Bild: Geschichten vom Franz, NGF Nikolaus Geyrhalter Film

### Sechs Herstellungen erhalten Förderung in Gesamthöhe von 1.710.000 Euro.

Der aktuelle Kinoerfolg „Geschichten vom Franz“ bekommt mit **NEUE GESCHICHTEN VOM FRANZ** eine Fortsetzung. Franz will seine ewig zankenden Freunde Gabi und Eberhard wieder vereinen. Als Ablenkung schürt er den Verdacht, die grantelnde Nachbarin Frau Berger wäre eine gesuchte Einbrecherin. Feuer und Flamme stürzen sich die drei in die turbulenten Ermittlungen, die unerwartete Geheimnisse zu Tage fördern. Johannes Schmid übernimmt erneut die Regie nach einem Drehbuch von Sarah Wassermair, die Wiener Nikolaus Geyrhalter Film koproduziert majoritär mit der Münchner if Productions. Die Dreharbeiten sollen bereits im Sommer starten.

In **PULLED PORK**, der neuen Komödie von Regisseur Andreas Schmied, versucht Detektiv Flo Kienzl mit Hilfe seines Ziehbruders und Ex-Knackis Eddi den korrupten Schweinezüchter und Bürgermeisterkandidaten Jagschitz zu Fall zu bringen. Dieser hat nämlich nicht nur Schweine im Stall, sondern auch Leichen im Keller und die Russenmafia im Whirlpool. Samsara Film produziert nach dem Drehbuch von Andreas und Elisabeth Schmied, die Hauptrollen übernehmen Paul Pizzera, Otto Jaus und Valerie Huber. Die Dreharbeiten sind für den Herbst geplant.

**AUT 1 – ADIEU EUROPA!** ist nach „Die Kinder der Toten“ das neue Filmprojekt des Nature Theater of Oklahoma. In der Mockumentary begleitet ein Filmteam eine Truppe von Schauspieler\*innen bei den Proben zu Ödön von Horvaths „Kasimir und Karoline“ am Wiener Volkstheater. Im Spiel wie im Alltag stellt sich zunehmend die Frage, wieviel man für Kunst und Kultur riskieren soll. Für Regie und Drehbuch zeichnen Pavol Liška und Kelly Copper verantwortlich, die Ulrich Seidl Film produziert.

Der Dokumentarfilm **2050 – END OF THE LINE** von Christian Krönes und Florian Weigensamer („Welcome to Sodom“) beschäftigt sich mit der Globalisierung des kommerziellen Fischfangs, dessen Ende mit dem Fangen der letzten großen Fischbestände für 2050 prognostiziert wird. Die Blackbox Filmproduktion plant ihre Dreharbeiten in Italien, Indonesien und Usbekistan.

Mit ihrem Dokumentarfilm **DIE GROSSE WENDE** wirft Regisseurin und Autorin Nathalie Borgers einen ganz persönlichen Blick auf die jüngere Geschichte der Türkei. Die Mischief Films produziert.

Die vier "Celo Sisters" aus Niederösterreich gehören zu den besten Karatekämpferinnen der Welt. Ihre Familie rückt Karate ins Zentrum ihres Daseins und schöpft ihre Stärke aus bedingungslosem Zusammenhalt und Teamgeist. Doch durch die persönliche Entwicklung der Schwestern entwickelt sich eine neue Dynamik, die die Gemeinschaft vor ihre bisher größte Herausforderung stellt. **DIE CELO SISTERS** von Dokumentarist Alban Bekic wird von der Plan C Filmproduktion realisiert.

### **Fünf Projektentwicklungen erhalten Förderung in Gesamthöhe von 124.000 Euro.**

Nach seinem Festivalerfolg „Moneyboys“ entwickelt Regisseur und Autor C. B. Yi seinen zweiten Spielfilm. Die Coming-of-Age-Dramödie **PURELAND** erzählt wie der verlorene, vaterlose Felix in einer Gruppe von Sexarbeiterinnen neuen Halt findet. Die Chenge Film produziert.

**BEI AKTUELLER VERKEHRSLAGE (Arbeitstitel)** ist das Langspielfilmdebüt von Regisseur und Autor Sebastian Brameshuber („Bewegungen eines nahen Bergs“) und wird von Panama Film projektiert. Um die langen, regelmäßigen Autofahrten zu seinem kranken Ex-Lebensgefährten zu finanzieren, organisiert der 70-jährige Bobby Fahrgemeinschaften. Bei einem notgezwungenen Rastplatzaufenthalt erzählt er Arthurs Geschichte.

Mit **NICHT EINE WENIGER #HowToStopFemicide** thematisieren die Filmemacherinnen Elisabeth Scharang und Kristin Gruber das globale Versagen im Kampf gegen geschlechterbasierte Gewalt, folgen dem weltweiten Protest von Aktivistinnen und zeigen mögliche Lösungen. Der Kinodokumentarfilm wird von der KGP Filmproduktion projektiert.

Wohin entwickeln sich Gesellschaft und die bzw. der Einzelne, wenn soziale Positionierung und Erfolg immer enger in Zusammenhang mit der Steigerung sexuellen Kapitals gebracht werden? Der Kinodokumentarfilm **FUCKABILITY**, der von Regisseurin Maria Arlamovsky und La Banda Filmproduktion geplant wird, schaut auf die Schattenseiten der Optimierung von Attraktivität und der Veränderung des menschlichen Körpers hin zu normierten Schönheitsidealen.

Im Wien des Jahres 1924 schufen die Fotografin Trude Fleischmann und die Tänzerin Claire Bauhoff während eines intensiven Fotoshootings Aktbilder, die den künstlerischen Blick auf den weiblichen Körper nachhaltig veränderten. Regisseur Stephan Richter bereitet mit der Orbrock Filmproduktion das auf wahren Begebenheiten basierende Spielfilmprojekt **TRUDE** vor. Für das Drehbuch zeichnen Lisa Terle und Stefan Richter verantwortlich.

## **Vier fiktionale und 13 dokumentarische TV-Projekte erhalten Förderung in Höhe von 1.629.500 Euro.**

13 dokumentarische TV-Projekte erhalten Förderung von insgesamt 389.500 Euro, an vier fiktionale Projekte gehen in Summe 1,24 Millionen Euro. Darunter befinden sich die Teile acht und neun der Krimireihe **BLIND ERMITTELT**, die erneut unter der Regie von Katharina Mückstein entstehen. Diesmal ermittelt Privatdetektiv Haller den Mord an einem Kollegen und einen missglückten Raubüberfall, an dem ihm jedoch einiges unlogisch erscheint.

Die dritte Staffel der High-End-Serie **DER PASS** stellt die Hauptfiguren auf ihrer Suche nach Gerechtigkeit vor eine finale Entscheidung zwischen Vergeltung und Vergebung. Die Drehbücher schrieben Senad Halilbasic, Robert Buchschwenter und Christopher Schier, der auch gemeinsam mit Thomas W. Kiennast Regie führen wird. Zu den Handlungs- und Drehorten der Serie gehört diesmal Wien.

Einen sehr persönlichen Blick auf Flucht, Integration und Neuanfang wirft Regisseur Nour Alsoliman, wenn er in **EINE NEUE EXISTENZ** sechs seiner syrischen Landsleute begleitet, die, genauso wie er selbst, seit einigen Jahren in Österreich leben. Die Wiener Feuer und Flamme Film produziert.

In der aktuellen Förderrunde erhielten unter anderem drei dokumentarische Frauenporträts Zusagen. In **LOUISE FLECK – FILMPIONIERIN** begibt sich Regisseurin Uli Jürgens auf die Spuren der ab 1910 aktiven Drehbuchautorin, Regisseurin und Produzentin. Mit **EUGENIE SCHWARZWALD** wird Regisseurin Alexandra Wieser die Erneuerin des österreichischen Bildungswesens porträtieren. Und Regisseurin Susanne Riegler wird mit **DER SPÄTE TRIUMPH – RENATE BERTELMANN** zu deren 80. Geburtstag im Jahr 2023 auf das bisherige Leben der feministischen Kunstpionierin blicken.

## **Herstellung von Kinofilmen (Gesamtsumme: 1.710.000 Euro)**

### **Neue Geschichten vom Franz**

Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Regie: Johannes Schmid  
Antragstellerin: NGF Nikolaus Geyrhalter Film  
Höhe der Förderung: bis zu 675.000 Euro

### **2050 - End of the Line**

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion  
Regie: Christian Krönes, Florian Weigensamer  
Antragstellerin: Blackbox Filmproduktion  
Höhe der Förderung: bis zu 150.000 Euro

### **Pulled Pork**

Spielfilm, Österreichische Produktion  
Regie: Andreas Schmied  
Antragstellerin: Samsara Film  
Höhe der Förderung: bis zu 490.000 Euro

### **Die große Wende**

Dokumentarfilm, Österreich/Deutschland/Belgien  
Regie: Nathalie Borgers  
Antragstellerin: Mischief Films  
Höhe der Förderung: bis zu 130.000 Euro

### **AUT 1 - Adieu Europa!**

Spielfilm, Österreichische Produktion  
Regie: Pavol Liška, Kelly Copper  
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion  
Höhe der Förderung: bis zu 195.000 Euro

### **Die Celso Sisters**

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion  
Regie: Alban Bekic  
Antragstellerin: Plan C Filmproduktion  
Mittelerhöhung: bis zu 70.000 Euro

## **Projektentwicklung (Gesamtsumme: 124.000 Euro)**

### **Trude**

Spielfilm, Österreichische Produktion  
Drehbuch: Lisa Terle, Stephan Richter

Antragstellerin: Orbrock Film

Höhe der Förderung: bis zu 34.000 Euro

**Fuckability**

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion  
Drehbuch: Maria Arlamovsky  
Antragstellerin: La Banda Film  
Höhe der Förderung: bis zu 28.000 Euro

**Purland**

Spielfilm, Österreichische Produktion  
Drehbuch: C.B. Yi  
Antragstellerin: Chenge Film  
Höhe der Förderung: bis zu 25.000 Euro

**Bei aktueller Verkehrslage (AT)**

Spielfilm, Österreichische Produktion  
Drehbuch: Sebastian Brameshuber  
Antragstellerin: Panama Film  
Höhe der Förderung: bis zu 22.000 Euro

**Nicht eine weniger #HowToStopFemicide**

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion  
Drehbuch: Kristin Gruber, Elisabeth Scharang  
Antragstellerin: KGP Filmproduktion  
Höhe der Förderung: bis zu 15.000 Euro

**Herstellung von TV-Produktionen (Gesamtfördersumme: 1.629.500 Euro)**

**SOKO Donau/Wien (18. Staffel)**

TV-Serie, Österreichische Produktion  
Regie: Sophie Allet-Coche, Katharina Heigl, Olaf Kreinsen,  
Eva Spreitzhofer  
Antragstellerin: Satel Film  
Höhe der Förderung: bis zu 420.000 Euro

**Der Pass (3. Staffel)**

TV-Serie, Deutschland/Österreich  
Regie: Thomas Kiennast, Christopher Schier  
Antragstellerin: epo-Film  
Höhe der Förderung: bis zu 350.000 Euro

**Vienna Blood (3. Staffel)**

TV-Serie, Österreich/Großbritannien  
Regie: Robert Dornhelm  
Antragstellerin: MR-Film  
Höhe der Förderung: bis zu 250.000 Euro

**Blind ermittelt 8 & 9**

TV-Thriller, Österreich/Deutschland  
Regie: Katharina Mückstein  
Antragstellerin: Mona Film  
Höhe der Förderung: bis zu 220.000 Euro

**Hauskonzerte bei André Heller (3. Staffel)**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Robert Neumüller  
Antragstellerin: Interspot Film  
Höhe der Förderung: bis zu 50.000 Euro

**Aufgetischt (14. Staffel)**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Claudia Pöchlauer, Katharina Heigl  
Antragstellerin: Satel Film  
Höhe der Förderung: bis zu 50.000 Euro

**Die Rothschilds**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Klaus T. Steindl  
Antragstellerin: Meta Film  
Höhe der Förderung: bis zu 50.000 Euro

**Schicksalstage Österreichs II**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Judith Doppler, Kurt Mayer  
Antragstellerin: Kurt Mayer Film  
Höhe der Förderung: bis zu 45.000 Euro

**Louise Fleck - Filmpionierin**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Uli Jürgens  
Antragstellerin: KGP Filmproduktion  
Höhe der Förderung: bis zu 37.500 Euro

**Geschichte der 1.Republik**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Karin Schiller  
Antragstellerin: Pammer Film  
Höhe der Förderung: bis zu 34.000 Euro

**A echts Weana Kind**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Ulli Gladik  
Antragstellerin: Daniela Praher Film  
Höhe der Förderung: bis zu 30.000 Euro

**Der späte Triumph - Renate Bertlmann**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Susanne Riegler  
Antragstellerin: KGP Filmproduktion  
Höhe der Förderung: bis zu 30.000 Euro

**Wien wie es niemals war**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Kurt Mayer, Judith Doppler  
Antragstellerin: Kurt Mayer Film  
Höhe der Förderung: bis zu 29.000 Euro

**Die Wiener Ballettakademie**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Jennifer Rezny  
Antragstellerin: Feuer & Flamme Film  
Höhe der Förderung: bis zu 13.000 Euro

**Eugenie Schwarzwald**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Alexandra Wieser  
Antragstellerin: Vienna Set  
Höhe der Förderung: bis zu 28.000 Euro

**Eine neue Existenz**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Nour Alsoliman  
Antragstellerin: Feuer & Flamme Film  
Höhe der Förderung: bis zu 12.000 Euro

**Wiener Ernährung**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Norman Vaughan  
Antragstellerin: epo-Film  
Höhe der Förderung: bis zu 20.000 Euro

**Herrscher und Volk - Hierarchien & Privilegien**

TV-Dokumentation, Österreichische Produktion  
Regie: Stefan Wolner  
Antragstellerin: Red Monster e.U.  
Höhe der Förderung: bis zu 11.000 Euro

## **Geschlechterverhältnisse**

**Herstellung von Kinofilmen**

Projekte von Regisseuren: 71,4 % / Projekte von Regisseurinnen: 28,6 %  
Fördermittel an Projekte von Produzenten/Regisseuren/Autoren: 59,5 %  
Fördermittel an Projekte von Produzentinnen/Regisseurinnen/Autorinnen: 40,5 %

**Projektentwicklung**

Projekte von Autoren: 50,0 % / Projekte von Autorinnen: 50,0 %  
Fördermittel an Projekte von Produzenten/Autoren: 62,0 %  
Fördermittel an Projekte von Produzentinnen und Autorinnen: 38,0 %

**Herstellung von Fernsehproduktionen**

Projekte von Regisseuren: 41,7 % / Projekte von Regisseurinnen: 58,3 %  
Fördermittel an Projekte von Produzenten/Regisseuren/Autoren: 69,3 %  
Fördermittel an Projekte von Produzentinnen/Regisseurinnen/Autorinnen: 30,7 %

---